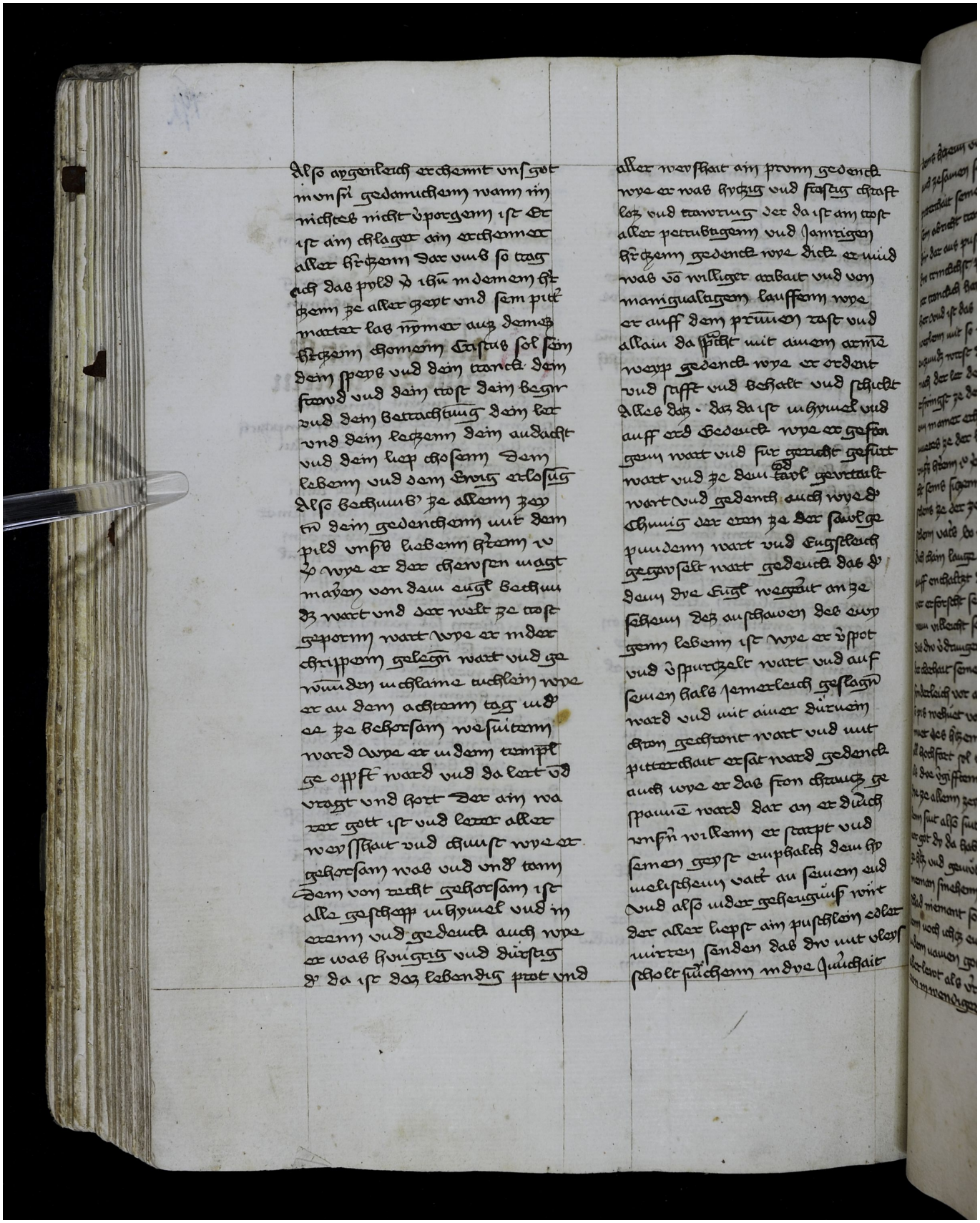
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36193
Copyright: Melk, Benediktinerstift



also augenleuch erscheint uns got
unser gedanckhem wann im
nichtes nicht verborgem ist Er
ist ain schlager ain erschemer
aller herzem Der uns so tag
ich das pold d ihū indemen hz
zem ze aller zeyt und sem pitt
marter las nymer aus demen
hzzem schomem Cristus sol sein
dein speys und dein tranck dein
freud und dein trost dein begir
und dein betrachtung dein lez
und dein lezzem dein andacht
und dein liep chosem Dem
lebem und dem Erlos erlosung
also bekunnt ze allem zey
tn dein gedenchem mit dem
pild unsr liebem hzzem v
d wye er der chrysten magt
maben von dem eugl bekum
dz wart und der welt ze trost
geporm wart wye er mder
chrippem gelegn wart und ge
wunden mchlaine tuchlein wye
er an dem achtem tag mid
ee ze beschorsam wesuitem
ward wye er in dem templ
ze opff ward und da lert vd
vragt und hort Der ain wa
rer gott ist und lerer aller
wesshait und chunst wye er
gehorsam was und vnd tam
dem von recht gehorsam ist
alle gesthepp mchymel und in
erem und gedenck auch wye
er was hungrig und durstig
d da ist dz lebendig prot und
aller wesshait ain prum gedenck
wye er was hvczig und fastig chraft
loz und trawrung der da ist am trost
aller petrubtem und samtigen
hzzem gedenck wye dick er mid
was vō williger armbait und von
manigualtigem lauffem wye
er auff dem prunen rast und
allain da spitzt mit ainem arme
wayp gedenck wye er ordent
und sufft und behalt und schickt
alles daz - daz da ist mchymel und
auff erd Gedenck wye er gefan
gem wart und fur gericht gefurt
wart und ze dem tod gevertailt
wart Und gedenck auch wye d
chunig der eren ze der saul ge
pundem wart und Eugsteuch
gegavselt wart gedenck das d
dem dye Eugt wegzaut an ze
sehem dez auschawen des eup
gem lebem ist wye er vspot
und vspurtzelt wart und auf
semen hals semerleuch geslagn
ward und mit ainer durnein
chron gekront wart und mit
pitterchait ersat ward gedenck
auch wye er das fron chrutz ze
spannt ward dar an er dulch
unsr willem er starpt und
semen geist empfalch dem hz
melspheny vatt an semem end
Und also under geseugnuss wirt
der aller liepst ain pustblein edler
mirtey sanden das dv mit vlays
scholt suchem mdye sulchait